

Vorschläge zu einem Maßnahmenplan – Beitritt zur Erklärung von Barcelona

Im Jahre 1995 wurde in Barcelona ein europäischer Kongress mit dem Titel „Die Stadt und die Behinderten“ veranstaltet. Dieser Kongress verabschiedete eine Erklärung, die die Kommunen auffordert, alle Barrieren, die Behinderte an der Zugänglichkeit zu Gebäuden und Verkehrsflächen hindert, zu beseitigen. Seit dieser Zeit können Städte und Gemeinden eine Bereitschaftserklärung, dass sie Schritt für Schritt die Barrieren in ihrem Ort beseitigen wollen im Rathaus von Barcelona hinterlegen.

Die vorliegende Erarbeitung einer Bestandsaufnahme und erster Maßnahmen soll der Gemeindevertretung dazu dienen, ebenfalls die Erklärung von Barcelona zu unterschreiben und sich zu verpflichten, Schritt für Schritt Petershagen/Eggersdorf zu einer behindertengerechten Kommune zu machen.

Durch die UN-Behindertenrechtskonvention von Dezember 2006 ist die Beseitigung von baulichen und sozialen Barrieren zum Völkerrecht geworden. Die Bundesrepublik Deutschland hat die UN-Behindertenrechtskonvention im März 2009 ratifiziert und zum Bundesrecht erhoben.

Das Land Brandenburg hat 2013 sein Landesbehindertengleichstellungsgesetz der UN-Behindertenrechtskonvention angepasst und Barrierefreiheit künftig allen Kommunen abverlangt. Daneben hat der Landtag ein Maßnahmenpaket zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention verabschiedet und ist momentan dabei, in einem Referentenentwurf die Fortschreibung des Maßnahmenpaketes zur Diskussion zu stellen.

Ein wesentlicher Erfolg der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Brandenburg ist die neue Brandenburgische Bauordnung, die seit dem 01.07.2016 in Kraft ist.

Der Sozialverband VdK MOL hat im Herbst 2012 zusammen mit dem damaligen Behindertenbeauftragten Herrn Hänsch in einer öffentlichen Veranstaltung über den Maßnahmenplan des Landes Brandenburg berichtet und erste Anregungen zur Umsetzung in unserer Gemeinde gemacht.

In Brandenburg haben viele Städte und Gemeinden schon die Erklärung von Barcelona unterzeichnet und sich Schritt für Schritt dazu verpflichtet Barrierefreiheit zu schaffen, z. B. Potsdam, Eberswalde, Frankfurt / Oder, Lübben, Strausberg usw., deren Maßnahmenpläne sind im Internet einzusehen.

1. Bestandsaufnahme:

1.1. Öffentliche Gebäude:

Rathaus Eggersdorf – Fahrstuhl nicht barrierefrei,
Rathaus Petershagen barrierefreier Gesprächsraum durch ständige
Arbeitsplätze belegt – nicht barrierefrei,
Giebelseehalle außer Versammlungsraum 3 barrierefrei,
Jugendclub barrierefrei, Haus Bötze nicht barrierefrei,
Grundschule Eggersdorf ohne 2. Fahrstuhl nicht barrierefrei,
Grundschule Petershagen nicht barrierefrei (einige Türen zu schmal und
einige Räume im Obergeschoss vom Fahrstuhl aus nicht erreichbar),
FAW Gesamtschule nur der Neubau Haus 3 barrierefrei (Fahrstuhl und
Toiletten),
Kita Pfiffikus und Kita Giebelspatzen, beide barrierefrei,
Kita Buratino barrierefrei

Bibliothek Petershagen nicht barrierefrei,
Bibliothek Eggersdorf Zugang barrierefrei, Gänge nicht rollstuhlgerecht,
Galerie am Markt Zugang barrierefrei, keine Behindertentoilette,
Strandbad am Bötzesee – barrierefrei außer Zugang zum Bootsverleih,
Waldsportplatz Zugang barrierefrei keine Behindertentoilette
Kinderbauernhof barrierefreie
Kirchliche Gebäude
Evangelische Kirche Petershagen, Zugang barrierefrei
Evangelische Kirche Eggersdorf Zugang nach Heranschaffen einer Rampe
wird rollstuhlgerecht
Ev. Gemeindehaus Petershagen kein barrierefreier Zugang jedoch
Behindertentoilette,
ev. Gemeindehaus Eggersdorf barrierefrei
Katholische Kirche Petershagen, Zugang barrierefrei
Katholisches Gemeindehaus, barrierefrei, einschließlich Toilette
Katholische Grundschule, barrierefreier Zugang, Behindertentoilette, aber
nicht alle Klassenräume frei zugänglich, kein Fahrstuhl

1.2. Arztpraxen und medizinische Einrichtungen

Praxis Frau Dr. Gühlow, OT Petershagen Zugang barrierefrei, WC zu klein
Praxis Frau Nörenberg, OT Petershagen, barrierefrei
Praxis Herr Zucht, OT Petershagen, nicht barrierefrei
Praxis Dr. Drope, OT Petershagen nicht barrierefrei
Kinderarztpraxis, OT Petershagen, Zugang barrierefrei, keine
Behindertentoilette
Praxis Frau Scheuer, OT Eggersdorf
Praxis Frau Schwandt, OT Eggersdorf, nicht barrierefrei
Praxis Frau Götze, OT Eggersdorf, nicht barrierefrei
Praxis Frau Lösler, OT Eggersdorf, Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC

Zahnarztpraxen:

Frau Krüger, OT Petershagen kein behindertengerechter Zugang, kein
Behinderten-WC
Frau Opitz, OT Petershagen, Zugang behindertengerecht, WC fraglich
Frau Madel, OT Petershagen,
Dr. Bangert, OT Petershagen, nicht behindertengerecht
Kiefernorthopäde Dr. Galen, OT Petershagen, barrierefrei
Frau Schmieder, OT Eggersdorf, Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC
Frau Hille, OT Eggersdorf, nicht barrierefrei
Frau Riewaldt-Hahn, OT Eggersdorf, Zugang barrierefrei, kein
Behindertengerechtes WC
Thürmer: ??

Tierarztpraxen

OT Petershagen
OT Eggersdorf, Dr. Spormann, Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC

Physiotherapeutische Praxen:

OT Petershagen:

Bockisch, nicht barrierefrei
Mähnert, Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC
Michel, Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC

Sperling, barrierefrei
Dietrich, Zugang barrierefrei, Behinderten-WC ?
Kausche,

OT Eggersdorf
Thurk & Mais, Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC
Martina Purps, Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC
Susanne Wegner, Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC

Hauskrankenpflege

OT Eggersdorf
Bendel, nicht barrierefrei
Hauskrankenpflege „Am Mühlenfließ“, nicht barrierefrei

OT Petershagen
Ambulante Pflege „K. Weist“

1.3. Apotheken: OT Petershagen Ratsapotheke, nicht barrierefrei, Giebelseeapotheke,
Zugang barrierefrei, OT Eggersdorf Apotheke am Markt, barrierefrei

1.4. Kindereinrichtungen freier Träger:
OT Petershagen:
christlicher Kindergarten „Paradieschen“,
DRK-Kindergarten
Kindergarten Vielfalt

OT Eggersdorf
Kindergarten Trampolino
Kindergarten Tausendfüßler

1.5. Kultureinrichtungen
Angerscheune: barrierefrei
Dorfsaal am Anger Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC
Musikschule „Hugo Diestler“

1.6. Supermärkte und Einzelhandelsgeschäfte
OT Petershagen:
Reichelt barrierefrei
Netto rot barrierefrei
KIK: barrierefrei
Haushaltwaren und Poststelle: nicht barrierefrei
Bäcker Hinze: nicht barrierefrei
Grüner Laden: nicht barrierefrei
Fahrrad-Laurisch: nicht barrierefrei
Döner-Imbiss: nicht barrierefrei
Schreibek: nicht barrierefrei
Frisör Haarstudio: Zugang barrierefrei
Frisör Barth: nicht barrierefrei
Frisör neben Reichelt: barrierefrei
Zeitungsladen neben Reichelt: nicht barrierefrei
Zeitungen und Dienstleistungen Lessingstraße: nicht barrierefrei
Textilreinigung Eggersdorfer Straße barrierefrei
Fotograf Domscheidt: nicht barrierefrei

Photomarie: nicht barrierefrei
Baumarkt Sommer: barrierefrei
OT Eggersdorf
Aldi: barrierefrei
Netto schwarz: barrierefrei
Nahkauf: barrierefrei
Netto rot: barrierefrei
(NORMA: nicht barrierefrei)
Fachgeschäft Rundfunk/Fernsehen: barrierefrei
Spielzeugladen:
Blumenladen am Markt: nicht barrierefrei
Blumenladen und Poststelle, Karl-Marx-str. nicht barrierefrei,(zu steile Rampe)
Frisör am Markt:
Frisör Stiller: nicht barrierefrei
Frisör neben Tucholke:
Textilladen Karl-Marx-Str. nicht barrierefrei
Bäckerei Noebe: nicht barrierefrei
Kommunikationsdienst: nicht barrierefrei
Call a Pizza: Barrierefrei
Gartenbetrieb Kolbinger: barrierefrei

1.7. Gaststätten

OT Petershagen

Madel am Anger: nicht barrierefrei
Marime, Pieckstr.: barrierefreier Zugang, WC?
Don Carlos,Goethestr./Ecke Wielandstraße
Eiscafe neben Reichelt: barrierefrei
Cafe Karl am S-Bahnhof nicht barrierefrei

OT Eggersdorf

Mühlenteich: barrierefrei, ebenfalls das WC
Bauernschenke: barrierefrei
Hotel Seeschloss: Hotel nicht barrierefrei, Eiskaffee barrierefrei, kein Behinderten-WC
„Geflecktes Schwein“: Zugang barrierefrei, kein Behinderten-WC
Cafe`Papillon 2.0: nicht barrierefrei
Landhaus Villago: barrierefrei

1.8. Banken und Sparkassen

Filiale Petershagen: barrierefrei
Filiale Eggersdorf: barrierefrei

2. Verkehrsanlagen:

2.1. S-Bahnhof: barrierefrei

2.2. Bahnübergänge: Tasdorfer Str.: gesicherter Übergang für Fußgänger
Lessingstr.: gesicherter Fußgängerübergang
Elbestr.: gesicherter Übergang
Lindenstr.: ungesicherter Übergang

2.3. Bushaltestellen

3. Erste Maßnahmen zur barrierefreien Gemeinde:

- 3.1. Zweiter Fahrstuhl für die Grundschule Eggersdorf um Schule und Hort Barrierefrei zugänglich zu machen.
- 3.2. Öffentliche Toiletten: Im Bereich der Discounter Netto rot / EDEKA / Sparkasse, im Bereich netto schwarz, Aldi und Bauhof, Eggersdorf Markt Rathaus, Toilette der Angerscheune durch Angebot der Übernahme von Reinigungskosten allgemein zugänglich zu machen.
- 3.3. Barrierefreie Informationssysteme und Formulare:
 - Homepage der Gemeinde (Medienrat),
 - Informationssystem MARKER
 - Ratsinformationssystem
 - Formulare und Bescheide in einfacher Sprache
- 3.4. Bootsverleih und Elektroboot barrierefrei zugänglich umgestalten – am Wochenende Shuttle vom S-Bahnhof Petershagen/Nord zum Strandbad einrichten.
- 3.5. Rollstuhlgerechte Bushaltestellen